



FARBSPRITZPISTOLE PFS 100 B2

DE AT CH

FARBSPRITZPISTOLE

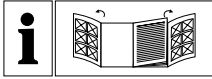
Bedienungs- und Sicherheitshinweise
Originalbetriebsanleitung

GB

PAINT SPRAY GUN

Operation and Safety Notes
Translation of original operation manual

IAN 72316

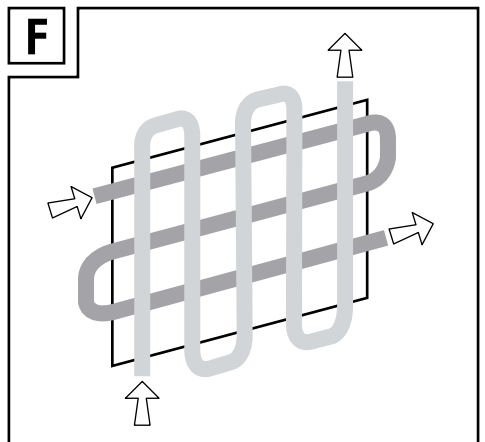
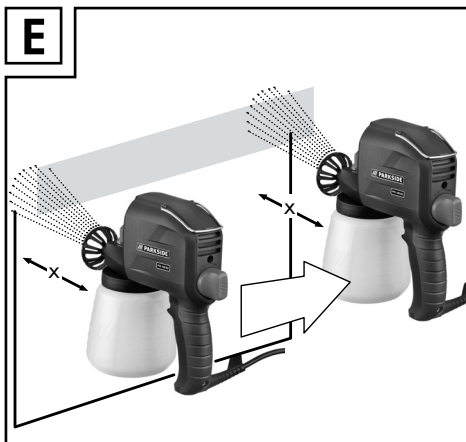


DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die beiden Seiten mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

GB

Before reading, unfold both pages containing illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.



Einleitung

| | | |
|----------------------------------|-------|---|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch..... | Seite | 6 |
| Ausstattung | Seite | 6 |
| Lieferumfang..... | Seite | 6 |
| Technische Daten | Seite | 7 |

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

| | | |
|--|-------|---|
| 1. Arbeitsplatz-Sicherheit..... | Seite | 7 |
| 2. Elektrische Sicherheit | Seite | 7 |
| 3. Sicherheit von Personen | Seite | 8 |
| 4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs..... | Seite | 8 |
| 5. Service..... | Seite | 9 |
| Ergänzende Sicherheitshinweise für Farbspritzpistolen..... | Seite | 9 |









Arbeitshinweise

| | | |
|-------------------------------|-------|----|
| DIN-Sec / Viskosität..... | Seite | 9 |
| Spritzgut vorbereiten..... | Seite | 10 |
| Spritzfläche vorbereiten..... | Seite | 10 |

Inbetriebnahme


| | | |
|-------------------------|-------|----|
| Düse wählen..... | Seite | 10 |
| Ein- / Ausschalten..... | Seite | 11 |
| Spritzvorgang..... | Seite | 11 |

Wartung und Reinigung Seite 11**Service** Seite 11**Garantie** Seite 12**Entsorgung** Seite 12**Konformitätserklärung / Hersteller** Seite 13

| In dieser Bedienungsanleitung / am Gerät werden folgende Piktogramme verwendet: | | | |
|--|---|---|---|
|  | Bedienungsanleitung lesen! |  | Tragen Sie einen Gehörschutz, eine Atem-/ Staubschutzmaske, eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe. |
|  | Warn- und Sicherheitshinweise beachten! |  | Kinder vom Elektrowerkzeug fernhalten! |
|  | Vorsicht vor elektrischem Schlag! Lebensgefahr! |  | Lebensgefahr durch elektrischen Schlag bei beschädigtem Netzkabel oder -stecker! |
|  | Explosionsgefahr! |  | Rauchen verboten! |
| W | Watt (Wirkleistung) |  | Entsorgen Sie Verpackung und Gerät umweltgerecht! |
|  | Schutzklasse II | | |

Farbspritzpistole PFS 100 B2

● Einleitung

 Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme mit den Funktionen des Elektrowerkzeuges vertraut und informieren Sie sich über den richtigen Umgang mit Elektrowerkzeugen. Lesen Sie hierzu die nachfolgende Bedienungsanleitung. Bewahren Sie diese Anleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Elektrowerkzeuges an Dritte ebenfalls aus.

● Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist zum Auftragen von Farben und Lacken geeignet. Sie können mit dem Gerät Spritzgut bis maximal 80 DIN-sec. verarbeiten. Jede andere Verwendung oder Veränderung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Für aus bestimmungswidriger Verwendung entstandene Schäden übernehmen wir keine Haftung. Das Gerät ist nur für den privaten Einsatz bestimmt.

● Ausstattung

- 1 Feststellschraube
- 2 Regulierknopf
- 3 EIN-/ AUS-Schalter
- 4 Pumpenkolben
- 5 Feder
- 6 Saugrohr
- 7 Farbbecher
- 8 Düse
- 9 Saug-Druck-Ventil
- 10 Pumpengehäuse
- 11 Reinigungsdüse
- 12 Messbecher
- 13 Düsenverlängerung
- 14 Metallbügel

● Lieferumfang

- 1 Farbspritzpistole PFS 100 B2
- 2 Düsen* 1 x 0,6 mm, 1 x 0,8 mm
- 2 Saug-Druck-Ventile*
- 1 Reinigungsdüse
- 1 Düsenverlängerung

- 1 Messbecher
- 1 Bedienungsanleitung

* 1 x vormontiert

● Technische Daten

| | |
|----------------------|-----------------------|
| Nennleistung : | 100 W |
| Förderleistung: | 320 ml / min (Wasser) |
| Viskositätsleistung: | max. 80 DIN-sec |
| Druck: | max. 160 bar |
| Farbbecher: | 700 ml |
| Schutzklasse: | II/□ |

Geräusch und Vibrationsinformationen:

Messwert für Geräusch ermittelt entsprechend EN 50144. Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise:
 Schalldruckpegel: 91,2 dB(A)
 Schalleistungspegel: 104,2 dB(A)
 Unsicherheit K: 3 dB



Gehörschutz tragen!

Bewertete Beschleunigung, typischerweise: 15,002 m/s²
 Unsicherheit K = 1,5 m/s²

⚠️ WARNUNG! Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 50144 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Gerätevergleich verwendet werden.

Der Schwingungspegel wird sich entsprechend dem Einsatz des Elektrowerkzeugs verändern und kann in manchen Fällen über dem in diesen Anweisungen angegebenen Wert liegen. Die Schwingungsbelastung könnte unterschätzt werden, wenn das Elektrowerkzeug regelmäßig in solcher Weise verwendet wird.

Hinweis: Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung während eines bestimmten Arbeitszeitraumes sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.



Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠️ WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.


Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1. Arbeitsplatz-Sicherheit


- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b)  **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c)  **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d)  **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b)  **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persön-

- licher Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät bereits eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräte teil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Die Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem**

passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5. Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur**

mit Original-Ersatzteilen reparieren.

Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.



Ergänzende Sicherheitshinweise für Farbspritzpistolen

- **Die Spritzpistole darf nicht zum Sprühen brennbarer Stoffe verwendet werden. Spritzpistolen dürfen nicht mit brennbaren Lösungsmitteln gereinigt werden.**
- **Keinerlei Stoffe versprühen, von denen die Gefährlichkeit nicht bekannt ist.**
- **Gefahrenhinweise, Informationen und Datenblätter des Farben- bzw. Spritzmittelherstellers bitte genau beachten.**
-  **Tragen Sie einen Atemschutz!** Das Einatmen des Farbnebels und Lösungsmitteldämpfe ist gesundheitsschädlich.
- **Arbeiten Sie nur in ausreichend belüfteten Räumen.**
-  **Tragen Sie eine Schutzbrille!**
- **Sprühstrahl nie auf Lebewesen richten.**
-  **EXPLOSIONSGEFAHR!** In einer Umgebung, in der sich Gase / offene Flammen / Feuer / gasbetriebene Warmwasserbereiter befinden, darf das Elektrowerkzeug nicht benutzt werden.
-  **RAUCHEN VERBOTEN!**
- **Lacke und Lösungsmittel (Verdünnung) müssen einen Flammpunkt von über 21 °C haben.**

● Arbeitshinweise

● DIN-Sec / Viskosität

Mit der Parkside Farbspritzpistole PFS 100 B2 können Sie Spritzgut bis max. 80 DIN-sec. (Viskosität) verarbeiten. Die Viskosität (Zähflüssigkeit) wird in

einem vereinfachten Messverfahren mit dem beiliegenden Messbecher bestimmt (siehe Abb. C).

1. Schöpfen Sie den mitgelieferten Messbecher 12 randvoll mit dem Spritzgut.
2. Heben Sie den Messbecher 12 aus dem Spritzgut heraus und lassen Sie die Flüssigkeit auslaufen (siehe Abbildung C).
3. Messen Sie die Durchlaufzeit in Sekunden bis der Strom der Flüssigkeit abreißt. Diese Zeit nennt man „DIN-Sekunden (DIN-s)“.
4. Fügen Sie bei einem zu hohen Wert das zum Spritzgut passende Verdünnungsmittel in geringen Mengen schrittweise zu und mischen Sie es. Gehen Sie hierzu gemäß Kapitel „Spritzgut vorbereiten“ vor.
5. Messen Sie die DIN-Sekunden erneut. Wiederholen Sie den Vorgang so lange, bis die in der Tabelle angegebenen Werte erreicht werden.

● Spritzgut vorbereiten

HINWEIS: Die im Handel erhältlichen Lacke, Farben,... sind meistens zum Streichen und nicht zum Spritzen eingestellt. Für ein korrektes Arbeitsergebnis sollten Sie die Viskosität der Lacke, Farben,... gemäß DIN-Richtlinie einstellen (siehe Tabelle). Die notwendige Verdünnung erreichen Sie mit dem geeigneten Verdünnungsmittel.

- Überschreiten Sie den maximalen Viskositätswert für das Gerät nicht. Das Spritzgut darf für den Spritzvorgang nicht zu dick sein. Andernfalls kann das Gerät verstopfen.
 - Achten Sie darauf, dass Spritzgut und Verdünnung zueinander passen. Bei Verwendung der falschen Verdünnung entstehen Klumpen, die das Gerät verstopfen. Kunstharzlacke nie mit Nitroverdünnung mischen.
 - Entnehmen Sie Informationen über die passende Verdünnung (Wasser, Lösungsmittel) den jeweiligen Herstellerangaben zum Spritzgut.
1. Mischen Sie das unverdünnte Spritzgut gründlich durch und bringen Sie es auf mittlere Raumtemperatur (20–22 °C). Verändern Sie die Viskosität nicht durch zusätzliches Erwärmen.

2. Geben Sie ein geeignetes Verdünnungsmittel hinzu.
3. Prüfen Sie die Viskosität wie zuvor beschrieben (siehe Abb. C).

HINWEIS: Kunstharzlacke nie mit Nitroverdünnung einstellen!

| Materialbeispiel | DIN Richtlinie |
|-------------------|----------------|
| Autolack | 16-20 DIN-sec |
| Acryllack | 25-30 DIN-sec |
| Kunstharzlack | 25-30 DIN-sec |
| Grundierung | 25-30 DIN-sec |
| Holzimprägnierung | 25-30 DIN-sec |
| Lasur | 25-30 DIN-sec |
| Hammerschlaglack | 30-35 DIN-sec* |
| Dispersionsfarbe | 40-80 DIN-sec |

* Körnige/körperhaltige Fabrikate dürfen nicht gespritzt werden. Deren schmirgelnde Wirkung verkürzt die Lebensdauer von Pumpe und Ventil.

● Spritzfläche vorbereiten

Die Spritzfläche muss sauber, trocken und fettfrei sein.

- Rauhen Sie glatte Flächen auf und entfernen Sie anschließend den Schleifstaub.
- Decken Sie die Umgebung der Spritzfläche gründlich ab. Der Sprühnebel kann das Umfeld verunreinigen.

● Inbetriebnahme

● Düse wählen

| Düse | Verwendung |
|----------------|---|
| Düse 0,6 mm | sämtliche Farben, Lacke |
| Düse 0,8 mm | dickflüssiges Spritzgut |
| Reinigungsdüse | dünnere, harter Strahl, zur punktuellen Reinigung von Flächen |

| Düse | Verwendung |
|-------------------|--|
| Düsenverlängerung | Spritzen nach oben oder unten für schwer zugängliche Ecken |

● Ein-/Ausschalten

Einschalten:

- Drücken Sie zur Inbetriebnahme des Elektrowerkzeuges den EIN-/AUS-Schalter **3** und halten Sie ihn gedrückt.

Ausschalten:

- Lassen Sie zum Ausschalten des Elektrowerkzeuges den EIN-/AUS-Schalter **3** los.

● Spritzvorgang

1. Durch Verstellen des Regulierknopfes **2** können Sie den Spritzstrahl einstellen (siehe Abb. D). Der Strahl ist dann richtig eingestellt, wenn sich keine Tröpfchen bilden und das Spritzbild fein und regelmäßig ist.
2. Schalten Sie das Gerät nicht über der Spritzfläche ein/aus, sondern beginnen und beenden Sie den Spritzvorgang ca. 10 cm außerhalb der Spritzfläche.

HINWEIS: Der Abstand der Düse zum Werkstück ist abhängig vom Spritzmaterial (ca. 20 bis 35 cm Spritzabstand je nach Spritzkegel und gewünschtem Materialauftrag).

- Verwenden Sie das Gerät nur in waagerechter Position (wie in Abb. D).
 - Ermitteln Sie die jeweils zweckmäßige Entfernung zur Spritzfläche durch einen Versuch.
 - Beginnen Sie zuerst bei einer größeren Distanz.
3. Spritzen Sie zuerst Ecken oder kleine Verzierungen mit kleinen Spritzstößen.
Führen Sie danach den eigentlichen Spritzvorgang durch.
 4. Führen Sie den Spritzvorgang gemäß Abb. E durch
 - führen Sie die Spritzpistole dabei parallel zur Fläche
 - nicht schwenken
 - die Spritzpistole mit gleichbleibender Geschwindigkeit führen

- das Spritzgut so dünn wie möglich auftragen
- die Farbschicht(e)n benötigen eine Trockenpause, bevor Sie kreuzweise die nächste Schicht auftragen (siehe Abb. F).

5. Farbbecher **7** nicht leerspritzen - es entstehen Tropfen!

● Wartung und Reinigung

Allgemeine Hinweise:

1. **⚠ WARNUNG!** Netzstecker ziehen, auch bei Pausen und Arbeiten am Gerät.
2. Nach jedem Gebrauch Verdüner (**nur im Freien-Explosionsgefahr!**) bzw. Wasser durch das Gerät spritzen.
3. Zum Rostschutz können Sie nach der Reinigung Nähmaschinenöl durchspritzen.
4. **⚠ WARNUNG! LEBENSGEFAHR DURCH ELEKTRISCHEN SCHLAG!** Nie das Gerät in Reinigungsmittel tauchen.
5. Das Gerät darf nicht mit brennbaren Lösungsmitteln gereinigt werden.
6. Verwenden Sie zum Reinigen des Gehäuses ein trockenes Tuch. Verwenden Sie niemals Benzin, Lösungsmittel oder Reiniger, die Kunststoff angreifen.

Reinigungshinweise:

1. Feststellschraube **1** abschrauben, siehe Abb. A.
2. Pumpengehäuse **10** nach unten abnehmen.
3. Düse **8** abschrauben und Saug-Druck-Ventil **9** entnehmen.
4. Pumpenkolben **4** und Feder **5** aus dem Pumpengehäuse **10** nehmen.
5. Reinigen Sie die Bauteile **4**, **5**, **8**, **9** mit Verdünnungsmittel.
6. Bauteile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren.

TIPP: Hängen Sie das Elektrowerkzeug nach Gebrauch oder Reinigung am Metallbügel **14** auf.

● Service

- **⚠ WARNUNG!** Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem

Fachpersonal und nur mit Originalersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

- **⚠️ WARNUNG!** Lassen Sie den Austausch des Steckers oder der Anschlussleitung immer vom Hersteller des Elektrowerkzeugs oder seinem Kundendienst ausführen. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

● Garantie

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Das Gerät wurde sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf. Bitte setzen Sie sich im Garantiefall mit Ihrer Servicestelle telefonisch in Verbindung. Nur so kann eine kostenlose Einsendung Ihrer Ware gewährleistet werden.

Die Garantieleistung gilt nur für Material- oder Fabrikationsfehler, nicht aber für Transportschäden, Verschleißteile oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter oder Akkus. Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden, spätestens aber zwei Tage nach Kaufdatum. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

DE

Service Deutschland

Tel.: 01805772033

(0,14 EUR / Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 EUR / Min.)

E-mail: kompernass@lidl.de

IAN 72316

AT

Service Österreich

Tel.: 0820 201 222

(0,15 EUR/Min.)

E-mail: kompernass@lidl.at

IAN 72316

CH

Service Schweiz

Tel.: 0842 665566

(0,08 CHF/Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)

E-mail: kompernass@lidl.ch

IAN 72316

● Entsorgung



Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2002 / 96 / EC über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Umweltverträglichkeit und Materialentsorgung:

- Farben, Lacke... sind Sondermüll, den Sie entsprechend entsorgen müssen.
- Beachten Sie die örtlichen Vorschriften.
- Beachten Sie die Hinweise des Herstellers.
- Umweltschädliche Chemikalien dürfen nicht ins Erdreich, Grundwasser oder in die Gewässer gelangen.
- Spritzarbeiten am Rande von Gewässern oder deren benachbarten Flächen (Einzugsgebiet) sind daher unzulässig.
- Achten Sie beim Kauf von Farben, Lacken... auf deren Umweltverträglichkeit.

● **Konformitätserklärung / Hersteller C E**

Wir, Kompernaß GmbH, Dokumentenverantwortlicher: Herr Semi Uguzlu, Burgstr. 21, D-44867 Bochum, Deutschland, erklären hiermit, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen, normativen Dokumenten und EG-Richtlinien übereinstimmt:

Maschinenrichtlinie (2006 / 42 / EC)

EG-Niederspannungsrichtlinie (2006 / 95 / EC)

Elektromagnetische Verträglichkeit (2004 / 108 / EC)

angewandte harmonisierte Normen

EN 50144-1/A2:2003
EN 50144-2-7:2000
EN 62233:2008
EN 55014-1/A1:2009
EN 55014-2/A2:2008
EN 61000-3-2/A2:2009
EN 61000-3-3:2008

Typ / Gerätebezeichnung:

Farbspritzpistole PFS 100 B2

Herstellungsjahr: 02-2012

Seriennummer: IAN 72316

Bochum, 29.02.2012



Semi Uguzlu
- Qualitätsmanager -

Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung sind vorbehalten.



Introduction

| | |
|-----------------------------|---------|
| Proper use..... | Page 16 |
| Features and equipment..... | Page 16 |
| Included items..... | Page 16 |
| Technical data..... | Page 17 |

General safety advice for electrical power tools

| | |
|--|---------|
| 1. Workplace safety..... | Page 17 |
| 2. Electrical safety..... | Page 17 |
| 3. Personal safety..... | Page 18 |
| 4. Careful handling and use of electrical power tools..... | Page 18 |
| 5. Service..... | Page 19 |
| Additional safety advice for paint spray guns..... | Page 19 |

Advice on use

| | |
|--|---------|
| DIN-sec/Viscosity..... | Page 19 |
| Preparing the sprayed medium..... | Page 20 |
| Preparing the surface to be sprayed..... | Page 20 |

Bringing into use

| | |
|---------------------------|---------|
| Selecting the nozzle..... | Page 20 |
| Switching ON/OFF..... | Page 20 |
| Spraying process..... | Page 21 |

Maintenance and cleaning.....

Page 21

Service centre.....

Page 21

Warranty.....

Page 21












Disposal.....

Page 22

Declaration of Conformity / Manufacturer.....

Page 23

The following pictograms are used in these operating instructions / on the device:

| | | | |
|--|--|---|--|
|  | Read instruction manual! |  | Wear hearing protection, dust protection mask, protective glasses and protective gloves. |
|  | Observe caution and safety notes! |  | Keep children away from electrical power tools! |
|  | Caution – electric shock! Danger to life! |  | Check that the device, mains lead and plug are in good condition! |
|  | Explosive material! |  | No smoking! |
|  | Watts (Effective power) |  | Dispose packaging and appliance in an environmentally-friendly way! |
|  | Safety class II | | |

Paint spray gun PFS 100 B2**● Introduction**

Please make sure that you familiarise yourself fully with the way the electrical power tool works before you use it for the first time and that you understand how to handle electrical power tools correctly. To help you do this, please read the accompanying instructions for use. Keep these instructions in a safe place. If you pass the electrical power tool on to anyone else, please ensure that you also pass on all the documentation.

● Proper use

This device is intended for applying paints and varnishes. You can use the device to apply a sprayed medium with a viscosity up to 80 DIN-sec. Any other use or modification shall be deemed to be improper use and could give rise to considerable risk of accident. We will not accept liability for loss or damage arising from improper use. The device is intended for private, domestic use only.

● Features and equipment

- 1 Attachment screw
- 2 Regulator button
- 3 ON / OFF switch
- 4 Pump piston
- 5 Spring
- 6 Suction tube
- 7 Paint cup
- 8 Nozzle
- 9 Suction-pressure valve
- 10 Pump housing
- 11 Cleaning nozzle
- 12 Measuring cup
- 13 Nozzle extension
- 14 Metal stirrup

● Included items

- 1 Paint spray gun PFS 100 B2
- 2 Nozzles* 1 x 0.6, 1 x 0.8 mm
- 2 Suction pressure valves*
- 1 Cleaning nozzle
- 1 Nozzle extension

- 1 Measuring cup
- 1 Operating instructions

* 1 x prefitted

● Technical data

| | |
|---------------------|----------------------|
| Rated power: | 100 W |
| Delivery capacity: | 320 ml / min (water) |
| Viscosity capacity: | max. 80 DIN-sec |
| Pressure: | max. 160 bar |
| Paint cup: | 700 ml |
| Protection class: | II / □ |

Noise and vibration data:

Measured values for noise are determined in accordance with EN 50144. The A-weighted noise level of the electrical power tool are typically:

| | |
|-----------------------|-------------|
| Sound pressure level: | 91.2 dB(A) |
| Sound power level: | 104.2 dB(A) |
| Uncertainty K: | 3 dB |



Wear ear protection!

Weighted acceleration, typical: 15.002 m/s²
 Uncertainty K = 1.5 m/s²

⚠ WARNING! The vibration level given in these instructions has been measured in accordance with a standardised measurement procedure specified in EN 50144 and can be used to compare devices. Different uses of the device give rise to different vibration levels and in many cases they may exceed the values given in these instructions. It is easy to underestimate the vibration load if the electrical power tool is used regularly in particular circumstances.

Note: If you wish to make an accurate assessment of the vibration loads experienced during a particular period of working, you should also take into account the intervening periods of time when the device is switched off or is running but is not actually in use. This can result in a much lower vibration load over the whole of the period of working.



General safety advice for electrical power tools


⚠ WARNING! Read all the safety advice and instructions! Failure to observe the safety advice and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Keep all the safety advice and instructions in a safe place for future reference!

The term "electrical tool" used in the safety advice refers to electrical tools powered by mains electricity (by means of a mains lead) and electrical tools powered by rechargeable batteries (without a mains lead).

1. Workplace safety

a) **Keep your working area clean and well lit.** Untidy or poorly lit working areas can lead to accidents.

b)  **Do not work with the device in potentially explosive environments in which there are inflammable liquids, gases or dusts.**

Electrical power tools create sparks, which can ignite dusts or fumes.

c)  **Keep children and other people away while you are operating the electrical tool.**


Distractions can cause you to lose control of the device.

2. Electrical safety


a) **The mains plug on the device must match the mains socket. The plug must not be modified in any way. Do not use an adapter plug with devices fitted with a protective earth.** Unmodified plugs and matching sockets reduce the risk of electric shock.

b) **Avoid touching earthed surfaces such as pipes, radiators, ovens and refrigerators with any part of your body.**

There is an increased risk of electric shock if your body is earthed.

- c) **Keep the device away from rain or moisture.** *Water entering an electrical device increases the risk of electric shock.*
- d)  **Do not use the mains lead for any purpose for which it was not intended, e.g. to carry the device, to hang up the device or to pull the mains plug out of the mains socket. Keep the mains lead away from heat, oil, sharp edges or moving parts of the device.** *Damaged or tangled mains leads increase the risk of electric shock.*
- e) **When working outdoors with an electrical power tool always use extension cables that are also approved for use outdoors.** *The use of an extension cable suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.*
- f) **Use a residual current device (RCD) for protection if operating the electrical power tool in a moist environment is unavoidable.** *The use of an RCD reduces the risk of electric shock.*

3. Personal safety

- a) **Remain alert at all times, watch what you are doing and always proceed with caution. Do not use the device if you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** *One moment of carelessness when using the device can lead to serious injury.*
- b)  **Wear personal protective equipment and always wear safety glasses.** *The wearing of personal protective equipment such as dust masks, non-slip safety shoes, safety helmets or ear protectors, appropriate to the type of electrical power tool used and work undertaken, reduces the risk of injury.*
- c) **Avoid unintentional operation of the device. Check that the electrical power tool is switched off before you connect it to the mains, pick it up or carry it.**

Accidents can happen if you carry the device with your finger on the ON/OFF switch or with the device switched on.

- d) **Remove any setting tools or spanners before you switch the device on.** *A tool or spanner left attached to a rotating part of a device can lead to injury.*
- e) **Avoid placing your body in an unnatural position. Keep proper footing and balance at all times.** *By doing this you will be in a better position to control the device in unforeseen circumstances.*
- f) **Wear suitable clothing. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves clear of moving parts.** *Loose clothing, jewellery or long hair can become trapped in moving parts.*
- g) **If vacuum dust extraction and collection devices are fitted do not forget to check that they are properly connected and correctly used.** *The use of these devices reduces the hazard presented by dust.*

4. Careful handling and use of electrical power tools

- a) **Do not overload the device. Always use an electrical power tool that is intended for the task you are undertaking.** *By using the right electrical power tool for the job you will work more safely and achieve a better result.*
- b) **Do not use an electrical power tool if its switch is defective.** *An electrical power tool that can no longer be switched on and off is dangerous and must be repaired.*
- c) **Pull the mains plug from the socket before you make any adjustments to the device, change accessories or when the device is put away.** *This precaution is intended to prevent you from unintentionally starting the device.*
- d) **When not in use always ensure that electrical power tools are kept out of reach of children. Do not let anyone use the device if he or she is not familiar with it or has not read the instructions**

and advice. *Electrical power tools are dangerous when they are used by inexperienced people.*

- e) **Look after the device carefully. Check that moving parts are working properly and move freely. Check for any parts that are broken or damaged enough to detrimentally affect the functioning of the device. Have damaged parts repaired before you use the device.** *Many accidents have their origins in poorly maintained electrical power tools.*
- f) **Keep cutting tools clean and sharp.** *Carefully maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to jam and are easier to control.*
- g) **Use the electrical power tool, accessories, inserted tools etc. in accordance with these instructions and advice, and the stipulations drawn up for this particular type of device. In doing this, take into account the working conditions and the task in hand.** *The use of electrical power tools for purposes other than those intended can lead to dangerous situations.*

5. Service

- a) **Have your device repaired at the service centre or by qualified specialist personnel using original manufacturer parts only.** *This will ensure that your device remains safe to use.*



Additional safety advice for paint spray guns

- **The spray gun must never be used for spraying inflammable substances. Spray guns must never be cleaned using inflammable solvents.**
- **If you do not know the level of danger a substance presents, do not spray it.**
- **Precise observation of the hazard warnings, information and data**

sheets available from the sprayed medium manufacturer is essential.

-  **Wear a breathing / dust mask!**
The inhalation of paint mist and solvent vapour is hazardous to health.
- **Work in adequately ventilated spaces only.**
-  **Wear protective glasses!**
- **Never aim the spray at living creatures.**
-  **DANGER OF EXPLOSION!** Do not use the device in environments containing gases, open flames, fires or gas-operated water heaters.
-  **NO SMOKING!**
- **Paint and solvents (thinners) must have a flashpoint above 21 °C.**

● Advice on use

● DIN-sec / Viscosity

The Parkside paint spray gun PFS 100 B2 can be used to apply sprayed media with a viscosity up to 80 DIN-sec. Viscosity is determined in a simplified measuring procedure using the supplied measuring cup (see Fig. C).

1. Immerse and fill the supplied measuring cup 12 to the top with the medium to be sprayed.
2. Lift the measuring cup 12 out of the medium to be sprayed and let the liquid flow out (see Figure C).
3. Measure the time in seconds it takes for the flow of liquid out of the measuring cup to cease. This time is the "DIN-seconds (DIN-s)" value of viscosity.
4. If the value is too high, incrementally add and mix in small quantities of a thinner compatible with the medium to be sprayed. Proceed in accordance with the section about "Preparing the sprayed medium".

5. Remeasure the DIN-seconds value.
Repeat this procedure until a value is obtained that complies with the values in the table.

● Preparing the sprayed medium

NOTE: Most paints, varnishes etc. in the shops are intended to be applied by brush not spray. To achieve the best spraying result, you should prepare your paint or varnish etc. in accordance with DIN guidelines to achieve a suitable viscosity (see table). Use a suitable thinner to achieve the required thinning of the medium.

- Never exceed the maximum viscosity for the device. The sprayed medium must not be too thick for the spraying process, otherwise it could clog up the device.
 - Ensure that the sprayed medium and the thinner are compatible with one another. If the wrong thinner is used, it can lead to lumps forming which may clog up the device. Never mix nitro-thinners with synthetic resin paint.
 - Consult the sprayed medium manufacturer's documentation for information about suitable thinners (water, solvents).
1. Thoroughly mix the unthinned sprayed medium and bring it to average room temperature (20-22 °C).
Do not increase the temperature to change the viscosity.
 2. Add a suitable thinner.
 3. Test the viscosity as described above (see Fig. C).

NOTE: Never use nitro-thinners to thin synthetic resin paint!

| Example of material | DIN guidance value |
|-----------------------|--------------------|
| Car body paint | 16-20 DIN-sec |
| Acrylic paint | 25-30 DIN-sec |
| Synthetic resin paint | 25-30 DIN-sec |
| Primer | 25-30 DIN-sec |
| Wood impregnation | 25-30 DIN-sec |
| Glaze | 25-30 DIN-sec |

| Example of material | DIN guidance value |
|---------------------|--------------------|
| Hammer finish paint | 30-35 DIN-sec* |
| Emulsion paint | 40-80 DIN-sec |

* This device cannot be used to spray media containing discrete particles / solids. The abrasive effect of these media shortens pump and valve life.

● Preparing the surface to be sprayed

The surface to be sprayed must be clean, dry and free of grease.

- Roughen smooth surfaces and remove any abraded dust.
- Always cover the surrounding area around the surface to be sprayed. The spray cloud may contaminate the surrounding area.

● Bringing into use

● Selecting the nozzle

| Nozzle | Use |
|------------------|--|
| Nozzle, 0.6 mm | all paints, varnishes |
| Nozzle, 0.8 mm | thick-flowing sprayed media |
| Cleaning nozzle | a thinner, harder spray for spot-cleaning of surfaces |
| Nozzle extension | for spraying in high or low, more difficult to reach corners |

● Switching ON/OFF

Switching on:

- To start the electrical power tool, press the ON/OFF switch **3** and keep it pressed.

Switching off:

- To switch off the electrical power tool, release the ON/OFF switch [3].

● Spraying process

1. You can vary the spray by adjusting the regulator button [2] (see Fig. D). The spray is correctly set when no drops are formed and the gun produces a fine, consistent spray pattern.

2. Do not switch the device on or off while it is over the surface to be sprayed. Instead, start and stop the spraying process approximately 10 cm outside the surface to be sprayed.

NOTE: The distance between the nozzle and the workpiece depends on the material being sprayed (approx. 20 to 35 cm spraying distance, depending on the spray cone and the desired amount of material to be applied).

- Use the device in a horizontal orientation only (as shown in Fig. D).
- Carry out a trial in each case to determine the most effective spraying distance.
- Start with a longer distance.

3. Spray corners or small decorative details first using short bursts of spray.

Then go on to the actual spraying process.

4. The spray process should follow the sequence shown in Fig. E
 - keep the spray gun moving parallel to the surface
 - Do not incline the spray gun
 - Move the spray gun at a constant speed
 - Apply the sprayed medium as thinly as possible
 - The layer(s) of sprayed medium need(s) to be allowed to dry for some time before you apply the next coat Fig. F) at right angles to the previous coat.
5. Do not allow the paint cup [7] to empty completely while spraying - drops may form!

● Maintenance and cleaning**General advice:**

1. **⚠ WARNING!** Pull out the mains plug before you carry out any tasks on the spray gun. Do the same when you take a break from spraying.

2. After each use, spray thinners (**in the open air only – danger of explosion!**) or water through the device.
3. To protect from rust after cleaning, you can spray sewing machine oil through the device.
4. **⚠ WARNING! DANGER TO LIFE THROUGH ELECTRIC SHOCK!** Never immerse the device in the cleaning medium.
5. Never use inflammable solvents to clean the device.
6. Use a dry cloth to clean the housing. Never use petrol, solvents or cleaning agents that might attack plastic.

Cleaning instructions:

1. Unscrew the attachment screw [1], see Fig. A.
2. Take off the pump housing [10] downwards.
3. Unscrew nozzle [8] and remove the suction-pressure valve [9].
4. Take the pump piston [4] and spring [5] out of the pump housing [10].
5. Clean parts [4], [5], [8], [9] with thinners.
6. Fit the components back in reverse order.

TIP: After use or cleaning, hang up the electrical power tool from the metal stirrup [14].

● Service centre

- **⚠ WARNING!** Have your electrical power tool repaired only by qualified specialist personnel using original manufacturer parts only. This will ensure that your electrical power tool remains safe to use.
- **⚠ WARNING!** If the plug or mains lead needs to be replaced, always have the replacement carried out by the manufacturer or its service centre. This will ensure that your electrical power tool remains safe to use.

● Warranty

The warranty for this appliance is for 3 years from the date of purchase. The appliance has been manufactured with care

and meticulously examined before delivery. Please retain your receipt as proof of purchase. In the event of a warranty claim, please make contact by telephone with our Service Department. Only in this way can a post-free despatch for your goods be assured.

The warranty covers only claims for material and manufacturing defects, but not for transport damage, for wearing parts or for damage to fragile components, e.g. buttons or batteries. This product is for private use only and is not intended for commercial use.

The warranty is void in the case of abusive and improper handling, use of force and internal tampering not carried out by our authorized service branch. Your statutory rights are not restricted in any way by this warranty.

The warranty period will not be extended by repairs made under warranty. This applies also to replaced and repaired parts. Any damage and defects extant on purchase must be reported immediately after unpacking the appliance, at the latest, two days after the purchase date. Repairs made after the expiration of the warranty period are subject to payment.

GB

Service Great Britain

Tel.: 0871 5000 720
(0,10 GBP/Min.)

e-mail: kompernass@lidl.co.uk

IAN 72316

In accordance with European Directive 2002/96/EC (covering waste electrical and electronic equipment) and its transposition into national legislation, worn out electrical power tools must be collected separately and taken for environmentally compatible recycling.

Contact your local refuse disposal authority for more details of how to dispose of your worn out electrical devices.

Environmental compatibility and disposal of materials:

- Paint, varnishes etc. are special wastes which must be disposed of in the appropriate manner.
- Observe the regulations applicable in your area.
- Observe the manufacturer's instructions.
- Environmentally damaging chemicals must not be allowed to enter the soil, groundwater or watercourses.
- Carrying out spraying at the edge of watercourses or adjoining areas (catchments) is therefore prohibited.
- Consider their environmental compatibility when buying paints, varnishes etc.

● Disposal



The packaging is wholly composed of environmentally-friendly materials that can be disposed of at a local recycling centre.



Do not dispose of electrical power tools with the household rubbish!

● **Declaration of Conformity /
Manufacturer CE**

We, Kompernaß GmbH, the person responsible for documents: Mr Semi Uguzlu, Burgstr. 21, D-44867 Bochum, Germany, hereby declare that this product complies with the following standards, normative documents and EU directives:

**Machinery Directive
(2006 / 42 / EC)**

**EU Low Voltage Directive
(2006 / 95 / EC)**

**Electromagnetic Compatibility
(2004 / 108 / EC)**

Applicable harmonized standards

EN 50144-1/A2:2003
EN 50144-2-7:2000
EN 62233:2008
EN 55014-1/A1:2009
EN 55014-2/A2:2008
EN 61000-3-2/A2:2009
EN 61000-3-3:2008

Type / Device description:

Paint spray gun PFS 100 B2

Date of manufacture (DOM): 02-2012

Serial number: IAN 72316

Bochum, 29.02.2012



Semi Uguzlu
- Quality Manager -

We reserve the right to make technical modifications in the course of product development.

KOMPERNASS GMBH

Burgstraße 21

D-44867 Bochum

Stand der Informationen · Last Information Update:

02/2012 · Ident.-No.: PFS100B2022012-DE

IAN 72316

DE